

Temperaturvorhalte-Regelset für Wohnungsstation „Regudis W“

Einbau- und Betriebsanleitung für Fachpersonal

⚠ Vor dem Einbau des Temperaturvorhalte-Regelsets die Einbau- und Betriebsanleitung vollständig lesen!

Einbau, Inbetriebnahme, Bedienung und Wartung darf nur durch geschultes Fachpersonal durchgeführt werden!

Die Einbau- und Betriebsanleitung sowie alle mitgeltenden Unterlagen sind an den Anlagenbetreiber weiterzugeben!

Inhalt

1. Allgemeine Hinweise.....	1
2. Sicherheitshinweise	2
3. Transport, Lagerung und Verpackung	2
4. Technische Daten.....	2
5. Aufbau und Funktion.....	3
6. Einbau	3
7. Wartung und Pflege	5
8. Allgemeine Bedingungen für Verkauf und Lieferung	5

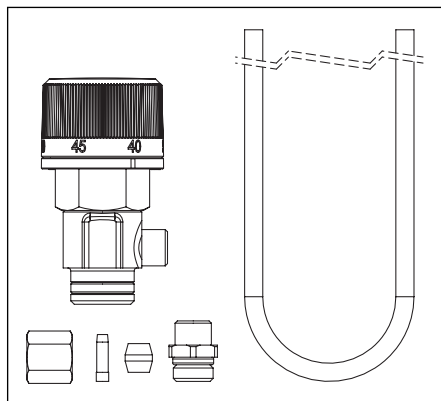


Abb. 1.1 Temperaturvorhalte- Regelset

1 Allgemeine Hinweise

1.1 Informationen zur Einbau- und Betriebsanleitung

Diese Einbau- und Betriebsanleitung dient dem geschulten Fachpersonal dazu, das Temperaturvorhalte-Regelset fachgerecht zu installieren und in Betrieb zu nehmen.

Mitgeltende Unterlagen – Anleitungen aller Anlagenkomponenten sowie geltende technische Regeln – sind einzuhalten.

1.2 Aufbewahrung der Unterlagen

Diese Einbau- und Betriebsanleitung ist vom Anlagenbetreiber zum späteren Gebrauch aufzubewahren.

1.3 Urheberrecht

Die Einbau- und Betriebsanleitung ist urheberrechtlich geschützt.

1.4 Symbolerklärung

Hinweise zur Sicherheit sind durch Symbole gekennzeichnet. Diese Hinweise sind zu befolgen, um Unfälle, Sachschäden und Störungen zu vermeiden.

⚠ GEFAHR

GEFAHR weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen wird, wenn die Sicherheitsmaßnahmen nicht befolgt werden.

⚠ WARNUNG

WARNUNG weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann, wenn die Sicherheitsmaßnahmen nicht befolgt werden.

⚠ VORSICHT

VORSICHT weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn die Sicherheitsmaßnahmen nicht befolgt werden.

ACHTUNG

ACHTUNG weist auf mögliche Sachschäden hin, welche entstehen können, wenn die Sicherheitsmaßnahmen nicht befolgt werden.

OVENTROP GmbH & Co. KG
Paul-Oventrop-Straße 1
D-59939 Olsberg
Telefon +49 (0)29 62 82-0
Telefax +49 (0)29 62 82-400
E-Mail mail@oventrop.de
Internet www.oventrop.com

Eine Übersicht der weltweiten Ansprechpartner finden Sie unter www.oventrop.de.

Technische Änderungen vorbehalten.

134119180 12/2016

2 Sicherheitshinweise

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Betriebssicherheit ist nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung des Temperaturvorhalte- Regelsets gewährleistet.

Das Temperaturvorhalte- Regelset ist zum Einbau in die Wohnungsstation „Regudis W“ bestimmt.

Jede darüber hinausgehende und/oder andersartige Verwendung des Temperaturvorhalte- Regelsets ist untersagt und gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Ansprüche jeglicher Art gegen den Hersteller und/oder seine Bevollmächtigten wegen Schäden aus nicht bestimmungsgemäßer Verwendung können nicht anerkannt werden.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung zählt auch die korrekte Einhaltung der Einbau- und Betriebsanleitung.



WARNUNG

Verletzungsgefahr! Geeignete Schutzausstattung (z. B. Sicherheitsschuhe) während der Montage tragen und Schutzzorrichtungen benutzen.

Gegen äußere Gewalt (wie Schlag, Stoß, Vibration usw.) schützen.

Armaturaufbauten wie Handräder oder Messventile dürfen nicht zur Aufnahme von äußeren Kräften, wie z. B. als Anbindungspunkte für Hebezeuge usw. zweckentfremdet werden.

Es müssen geeignete Transport- und Hebelmittel verwendet werden.

Heiße Oberflächen!

Verletzungsgefahr! Bei Betrieb kann die Verrohrung des Temperaturvorhalte- Regelsets, sowie können sämtliche Einzelteile der Wohnungsstation „Regudis W“ die Medientemperatur annehmen. Bei hohen Medientemperaturen nicht ohne Schutzhandschuhe anfassen.

Scharfe Kanten!

Verletzungsgefahr! Nur mit geeigneten Schutzhandschuhen anfassen. Gewinde, Bohrungen und Ecken sind scharfkantig.

Kleinteile!

Verschluckungsgefahr! Temperaturvorhalte-Regelset nicht in Reichweite von Kindern lagern und installieren.

Allergien!

Gesundheitsgefahr! Temperaturvorhalte- Regelset nicht berühren und jeglichen Kontakt vermeiden, falls Allergien gegenüber den verwendeten Materialien bekannt sind.

3 Transport, Lagerung und Verpackung

3.1 Transportinspektion

Lieferung unmittelbar nach Erhalt sowie vor Einbau auf mögliche Transportschäden und Vollständigkeit untersuchen.

Falls derartige oder andere Mängel feststellbar sind, Warensendung nur unter Vorbehalt annehmen. Reklamation einleiten. Dabei Reklamationsfristen beachten.

3.2 Lagerung

Das Temperaturvorhalte- Regelset nur unter folgenden Bedingungen lagern:

- Nicht im Freien. Trocken und staubfrei aufbewahren.
- Keinen aggressiven Medien oder Hitzequellen aussetzen.
- Vor Sonneneinstrahlung und übermäßiger mechanischer Erschütterung schützen.
- Lagertemperatur: -20°C bis $+60^{\circ}\text{C}$, relative Luftfeuchtigkeit: max. 95 %

3.3 Verpackung

Sämtliches Verpackungsmaterial ist umweltgerecht zu entsorgen.

4 Technische Daten

4.1 Leistungsdaten

Sollwertbereich: 35°C – 60°C

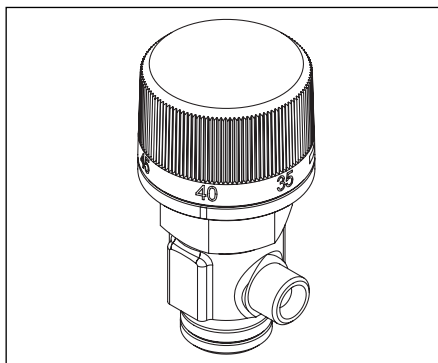


Abb. 4.1 Temperatureinstellung

Handradskala:

Zahlenwerte 35 bis 60 entsprechen ca. Temperaturen 35°C bis 60°C

Auslieferungszustand: Einstellwert 40

Medium: Nicht aggressive Flüssigkeiten (z. B. Wasser und geeignete Wasser-Glykolgemische gemäß VDI 2035). Nicht für Dampf, ölhaltige und aggressive Medien geeignet.

⚠ GEFAHR

Es ist durch geeignete Maßnahmen (z. B. Sicherheitsventile) sicherzustellen, dass die max. Betriebsdrücke sowie die max. und min. Betriebstemperaturen nicht überschritten bzw. unterschritten werden.

4.2 Materialien

Armaturen	Messing / entzinkungsbeständiges Messing
Rohr	Kupfer (Cu-DHP-R200)
Ventileinsatzspindel	nichtrostendem Stahl
Dichtungen	EPDM / PTFE
Handrad	PA6

5 Aufbau und Funktion

5.1 Übersicht und Funktionsbeschreibung

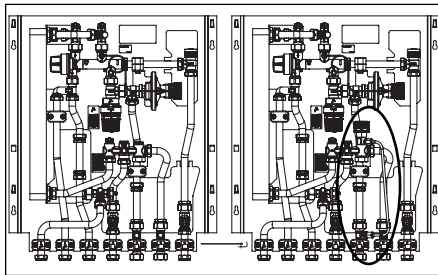


Abb. 5.1 Wohnungsstation „Regudis W- HTF“ vor und nach dem Einbau des Temperaturvorhalte- Regelsets

Das Temperaturvorhalte- Regelset gewährleistet, dass auch bei Stillstandzeiten der Wohnungsheizung die gewünschte Trinkwassertemperatur schnell erreicht wird. Hierzu wird vom Vorlauf des Heizwassers eine geringe Wassermenge in den Rücklauf des Heizwassers eingespeist, die nicht von dem evtl. in der Wohnungsstation „Regudis W“ eingebauten Wärmemengenzähler erfasst wird.

5.2 Anwendungsbereich

Das Oventrop Temperaturvorhalte- Regelset wird in Wohnungsstationen eingesetzt, die von der Hauptleitung bzw. vom Pufferspeicher weit entfernt eingebaut sind.

Jede Wohnungsstation kann nachträglich mit einem Temperaturvorhalte- Regelset ausgerüstet werden.

6 Einbau

6.1 Lieferumfang

Kontrollieren Sie das Temperaturvorhalte- Regelset vor dem Einbau auf Vollständigkeit und auf mögliche Transportschäden.

Bevor das Temperaturvorhalte- Regelset in die Rohrleitung eingesetzt wird, ist diese gründlich zu spülen.

⚠ Warnhinweise unter Abschnitt 2 (Sicherheits-hinweise) beachten!

⚠ VORSICHT

- Bei der Montage dürfen keine Fette oder Öle verwendet werden, da diese die Dichtungen zerstören können. Schmutzpartikel sowie Fett- und Ölreste sind ggf. aus den Zuleitungen herauszuspülen.
- Bei der Auswahl des Betriebsmediums ist der allgemeine Stand der Technik zu beachten (z. B. VDI 2035).

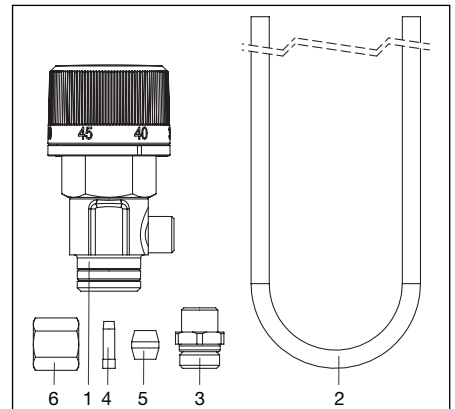


Abb. 6.1 Lieferumfang

Position	Bezeichnung	Anzahl
1	Gehäuse mit Ventileinsatz	1
2	Kupferrohr Ø 6x1	1
3	Adapter	1
4	Stützhülse	2
5	Quetschring	2
6	Überwurfmutter	2
1	Biegeschablone für Kupferrohr	1

6.2 Montage

(Hinweis: Montage 1341271/ 1341274 siehe S. 5)

1. Alle Kugelhähne absperrn.
2. Die gesamte Wohnungsstation „Regudis W“ entleeren. (z.B. mit Hilfe des Entleerungsventils Abb. 6.2).

Ausbau der Einzelteile aus der Wohnungsstation

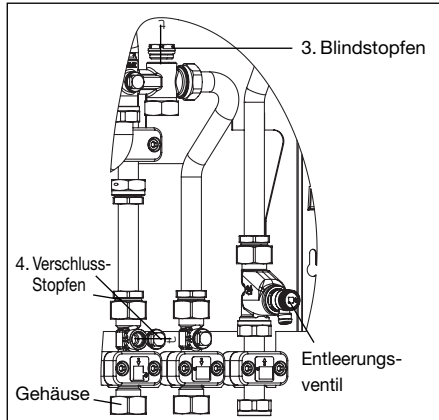


Abb. 6.2 Ausbau der Einzelteile

3. Den Blindstopfen (SW22) aus dem Verteiler herausrauben.
4. Verschlussstopfen (SW12) aus dem Gehäuse herausrauben.

ACHTUNG

Es können noch Wasserreste austreten!

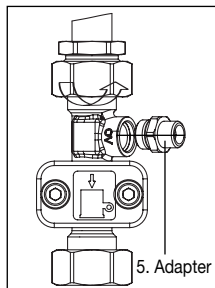


Abb. 6.3 Einbau – Teil 1

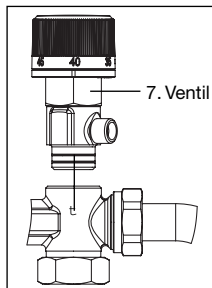


Abb. 6.4 Einbau – Teil 2

5. Adapter (SW16) in das Gehäuse schrauben.
6. Die Überwurfmutter (SW32) an dem Gehäuse lösen. Das Gehäuse leicht schräg stellen (ca. 30°).
7. Das Ventil (SW28) in den Verteiler schrauben. Dabei auf die Ausrichtung achten (ca. 30°, in etwa parallel zum Übergangsstück. Die weiße Markierung des Handrads zeigt nach vorne, Abb 6.7/ 6.8). Die Verbindung ist selbstdichtend.
8. Das Kupferrohr nach der beigelegten Biegeschablone je nach Ausführung der Wohnungsstation biegen, ablängen und entgraten.

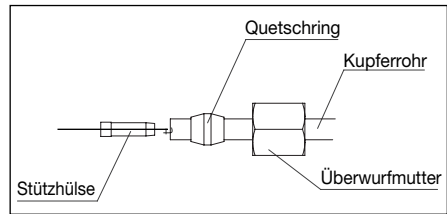


Abb. 6.5 Einbau - Teil 3

9. Die Überwurfmuttern lagerichtig über die Enden des Kupferrohrs aufstecken (Achtung! Ausrichtung beachten).
10. Die Quetschringe über die Enden des Kupferrohrs schieben.
11. Die Stützhülsen in die Enden des Kupferrohrs drücken.

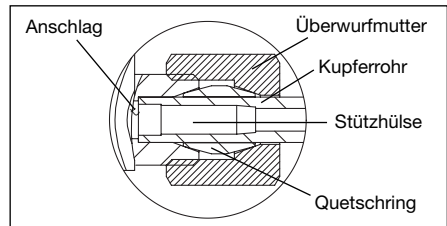


Abb. 6.6 Darstellung X, Einbau Kupferrohr

12. Die Enden des Kupferrohrs bis zum Anschlag in das Gehäuse bzw. in den Stopfen schieben. (Abb. 6.7 / 6.8 für die Richtung des Kupferrohrs beachten!) Evtl. die Ausrichtung des Ventils und des Gehäuses noch einmal anpassen.
13. Die Überwurfmutter (SW15) am Kupferrohr fest ziehen.
14. Die Überwurfmutter (SW32) am Gehäuse fest ziehen.
15. Nach der Montage sind alle Montagestellen auf Dichtheit zu prüfen.

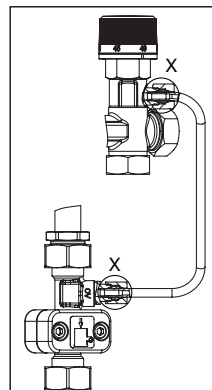


Abb. 6.7 Darstellung Einbau HTU/ TU

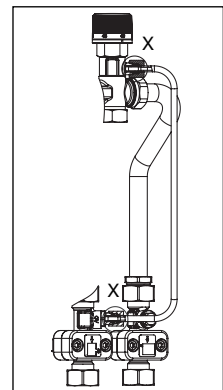


Abb. 6.8 Darstellung Einbau HTF

6.3 Montage 1341271/ 1341274

1. Alle Kugelhähne absperrten.
2. Die gesamte Wohnungsstation „Regudis W“ entleeren. (z.B. mit Hilfe des Entleerungsventils Abb. 6.9).

Ausbau der Einzelteile aus der Wohnungsstation 1341271/ 1341274

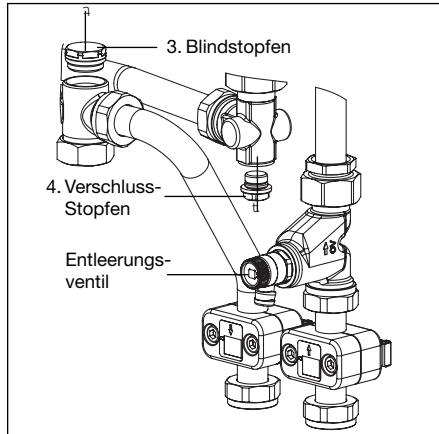


Abb. 6.9 Ausbau der Einzelteile 1341271/ 1341274

3. Den Blindstopfen (SW22) aus dem Verteiler herausschrauben.
4. Verschlussstopfen (SW12) aus dem Winkel herausschrauben.

ACHTUNG

Es können noch Wasserreste austreten!

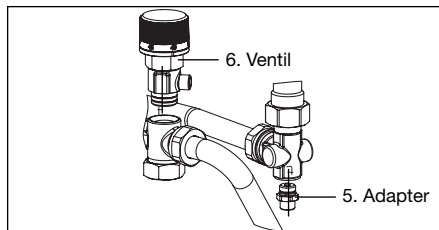


Abb. 6.10 Einbau – Teil 1 1341271/1341274

5. Adapter (SW16) in den Winkel schrauben.
6. Das Ventil (SW28) in den Verteiler schrauben. Dabei auf die Ausrichtung achten (ca. 35° nach hinten). Die Verbindung ist selbstdichtend.
7. Das Kupferrohr nach der beigelegten Biegeschablone je Ausführung der Wohnungsstation biegen, ablängen und entgraten.
8. Die Überwurfmuttern lagerichtig über die Enden des Kupferrohrs aufschieben (Achtung! Ausrichtung beachten).
9. Die Quetschringe über die Enden des Kupferrohrs schieben.
10. Die Stützhülsen in die Enden des Kupferrohrs drücken.

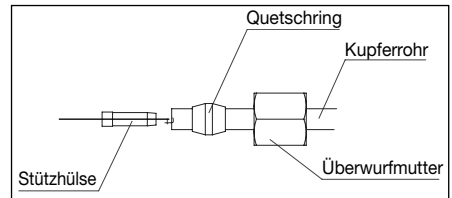


Abb. 6.11 Einbau – Teil 2 1341271/1341274

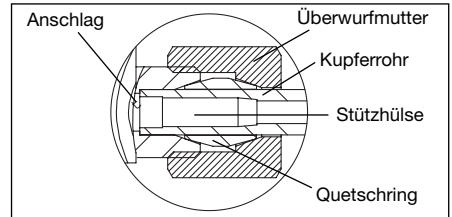


Abb. 6.12 Darstellung X, Einbau Kupferrohr

11. Die Enden des Kupferrohrs bis zum Anschlag in das Gehäuse bzw. in den Stopfen schieben. (Abb. 6.12 für die Richtung des Kupferrohrs beachten!)
12. Das Kupferrohr noch einmal nachbiegen. Evtl. die Ausrichtung des Ventils anpassen.
13. Die Überwurfmutter (SW15) am Kupferrohr fest ziehen.
14. Nach der Montage sind alle Montagestellen auf Dichtheit zu prüfen.

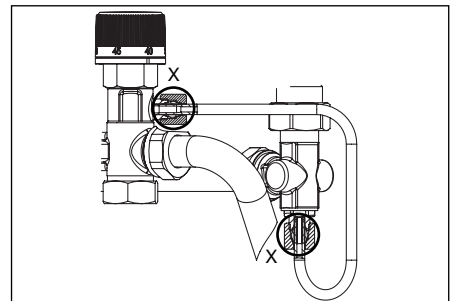


Abb. 6.13 Darstellung Einbau 1341271 / 1341274

6.4 Einstellung der Temperatur

Die gewünschte Temperatur, die ständig im Heizkreis der Wohnungsstation „Regudis W“ zur Verfügung stehen soll, kann mit Hilfe des Thermostaten eingestellt werden.

7 Wartung und Pflege

Bei Funktionsstörungen sind Wartungsarbeiten erforderlich.

8 Allgemeine Bedingungen für Verkauf und Lieferung

Es gelten die zum Zeitpunkt der Lieferung gültigen allgemeinen Bedingungen für Verkauf und Lieferung von Oventrop.

[illegible]

Derivative temperature control set for dwelling station "Regudis W"

Installation and operating instructions for the specialised installer

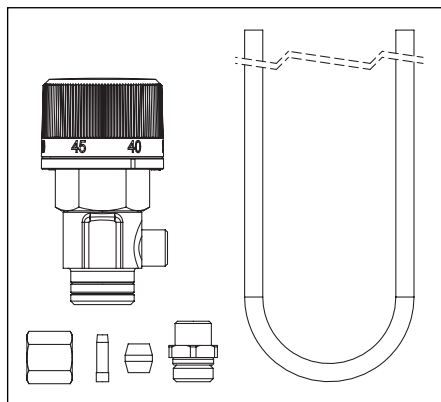
⚠ Read installation and operating instructions in their entirety before installing the derivative temperature control set!

Installation, initial operation, service and maintenance must only be carried out by qualified tradesmen!

The installation and operating instructions, as well as other valid documents must remain with the user of the system!

Content

1. General information	7
2. Safety notes	8
3. Transport, storage and packaging	8
4. Technical data	8
5. Construction and function	9
6. Installation	9
7. Maintenance	11
8. General conditions of sales and delivery	11



Illustr. 1.1 Derivative temperature control set

1 General information

1.1 Information regarding installation and operating instructions

These installation and operating instructions serve the installer to install the derivative temperature control set professionally and to put it into operation.

Other valid documents – manuals of all system components as well as valid technical rules – must be observed.

1.2 Keeping of documents

These installation and operating instructions should be kept by the user of the system.

1.3 Copyright

The installation and operating instructions are copyrighted.

1.4 Symbol explanation

Safety guidelines are displayed by symbols. These guidelines are to be observed to avoid accidents, damage to property and malfunctions.

⚠ DANGER

DANGER indicates an imminent dangerous situation which will lead to death or serious injury if the safety guidelines are not observed.

⚠ WARNING

WARNING indicates a possible dangerous situation which may lead to death or serious injury if the safety guidelines are not observed.

⚠ CAUTION

CAUTION indicates a possible dangerous situation which may lead to minor or moderate injury if the safety guidelines are not observed.

NOTICE

NOTICE indicates a possible damage to property which may occur if the safety guidelines are not observed.

2 Safety notes

2.1 Correct use

Safety in operation is only guaranteed if the derivative temperature control set is used correctly.

The derivative temperature control set is installed in the dwelling station "Regudis W".

Any use of the derivative temperature control set outside the above application will be considered as non-compliant and misuse. Claims of any kind against the manufacturer and/or his authorised representatives, regarding damages caused by incorrect use cannot be accepted.

The observance of the installation and operating instructions is part of the compliance terms.



WARNING

Risk of injury! Wear suitable protective clothing (e.g. safety shoes) during installation and use safety devices.

Please protect against external forces (e.g. impacts, vibrations, etc.).

External components like handwheels or pressure test points must not be misused for the absorption of external forces, e.g. as connection point for lever tools etc.

Suitable transport and lifting devices are to be used.

Hot surfaces!

Risk of injury! The piping of the derivative temperature controls as well as all components of the dwelling station "Regudis W" may get very hot during operation. Do not touch without safety gloves.

Sharp edges!

Risk of injury! Only touch with safety gloves. Threads, bore holes and edges are sharp.

Small components!

Risk of ingestion! Store and install the derivative temperature control set out of reach of children.

Allergies!

Health hazard! Do not touch the derivative temperature control set and avoid any contact if allergies against the used materials are known.

3 Transport, storage and packaging

3.1 Transport inspection

Upon receipt check delivery for any damages caused during transit and for completeness.

Any damage or deficiencies must be reported immediately upon receipt.

3.2 Storage

The derivative temperature control set must only be stored under the following conditions:

- Do not store in open air, keep dry and free from dust.
- Do not expose to aggressive fluids or heat sources.
- Protect from direct sunlight and mechanical agitation.
- Storage temperature: -20°C up to $+60^{\circ}\text{C}$,
max. relative humidity of air: 95%

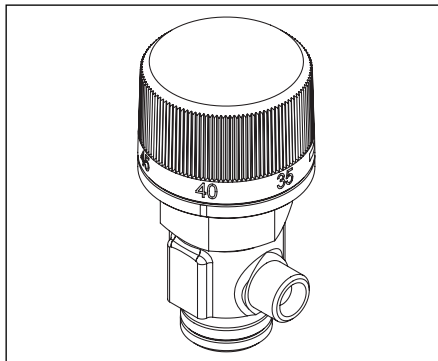
3.3 Packaging

Packaging material is to be disposed of environmentally friendly.

4 Technical data

4.1 Performance data

Control range: 35°C – 60°C



Illustr. 4.1 Temperature setting

Handwheel scale:

The figures 35 to 60 correspond to approximate temperatures between 35°C and 60°C

Factory setting: 40

Fluid: Non-aggressive fluids (e.g. water and suitable water and glycol mixtures according to VDI 2035). Not suitable for steam, oily and aggressive fluids.

! DANGER

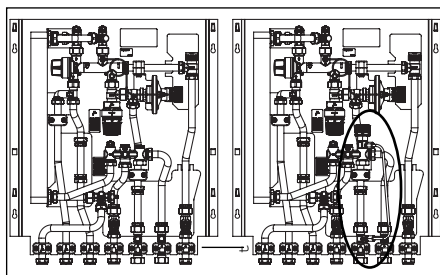
Suitable measures (e.g. safety valves) have to be taken to ensure that the maximum operating pressures and maximum and minimum operating temperatures are not exceeded or undercut.

4.2 Materials

Valves	Brass / DZR brass
Pipe	Copper (Cu-DHP-R200)
Stem of the valve insert	stainless steel
Seals	EPDM / PTFE
Handwheel	PA6

5 Construction and function

5.1 Summary and functional description



Illustr. 5.1 Dwelling station "Regudis W- HTF" before and after the installation of the derivative temperature control set

The derivative temperature control set ensures that the required potable water temperature is achieved quickly even when the heating installation of the dwelling is not in operation. To achieve this, a small amount of heating water is circulated via a capillary from the heating flow to the return to maintain heat at the "Regudis W". This small bypass is not measured by the heat meter.

5.2 Application

The Oventrop derivative temperature control sets are installed in the dwelling stations if the pipework from the main pipe towards the buffer tank or the individual dwelling stations is too long.

Each dwelling station can be upgraded with a derivative temperature control set.

6 Installation

6.1 Extent of supply

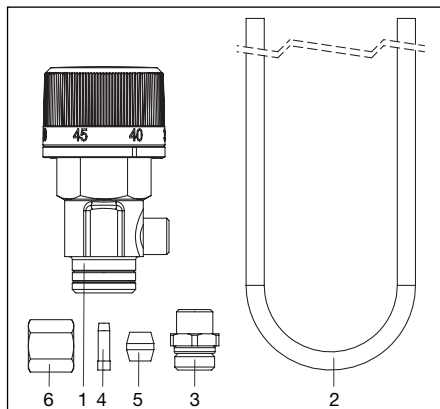
Upon receipt, check the delivery for completeness and any damages caused during transit.

The pipework has to be flushed thoroughly before installation of the derivative temperature control set.

! Observe warning advice under paragraph 2 (safety notes)!

! VORSICHT

- Do not use any greasing agents or oils for the installation, as these can destroy the seals. Any dirt particles or grease or oil residues must be flushed out before the derivative temperature control set is installed.
- When choosing the operating fluid, the latest technical development has to be considered (e.g. VDI 2035).



Illustr. 6.1 Extent of supply

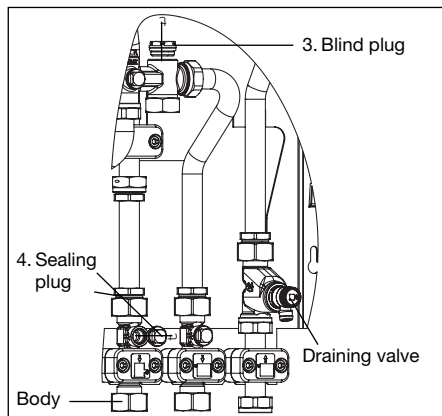
Position	Designation	Number
1	Body with valve insert	1
2	Copper pipe Ø 6x1	1
3	Adapter	1
4	Reinforcing sleeve	2
5	Crimp ring	2
6	Collar nut	2
1	Bending template for copper pipe	1

6.2 Installation

(Note: Installation 1341271/ 1341274 see page 4)

1. Close off all ball valves.
2. Drain off the complete dwelling station "Regudis W" (for instance with the help of the draining valve illustr. 6.2).

Removal of the single components from the dwelling station

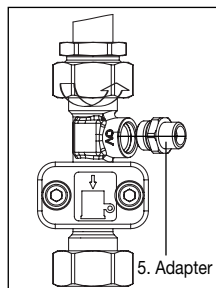


Illustr. 6.2 Removal of the single components

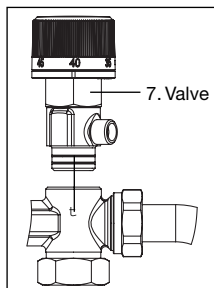
3. Unscrew blind plug (spanner size 22) from the distributor.
4. Unscrew sealing plug (spanner size 12) from the body.

ATTENTION

Water may escape.

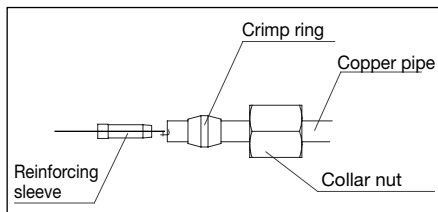


Illustr. 6.3 Installation - Part 1



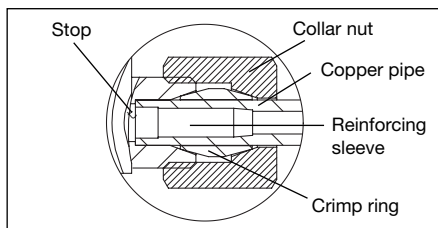
Illustr. 6.4 Installation - Part 2

5. Screw adapter (spanner size 16) into the body.
6. Loosen collar nuts (spanner size 32) at the body. Slightly incline body (approx. 30°).
7. Screw valve (spanner size 28) into the distributor. Observe alignment (approx. 30°, nearly in parallel to the connection fitting. The white marking of the handwheel points forward, illustr. 6.7/ 6.8). The connection is self sealing.
8. Bend copper pipe with the enclosed bending template according to the dwelling station model, cut to length and debur.



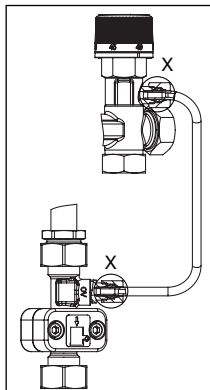
Illustr. 6.5 Installation - Part 3

9. Slip collar nuts over the ends of the copper pipe in the correct position (Attention! Observe alignment).
10. Slip crimp rings over the ends of the copper pipe.
11. Press reinforcing sleeves into the ends of the copper pipe.

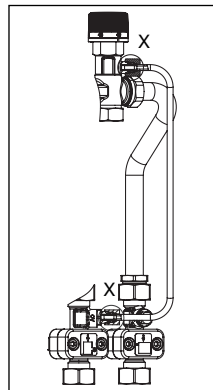


Illustr. 6.6 Illustration X, copper pipe installation

12. Insert ends of the copper pipe into the body or the plug until stop (Observe illustr. 6.7 / 6.8 for the direction of the copper pipe!). Re-adjust alignment of the valve and the body if required. Tighten collar nuts (spanner size 15) at the copper pipe.
13. Tighten collar nuts (spanner size 32) at the body.
14. Check all installation points for leaks.



Illustr. 6.7 Installation HTU/ TU

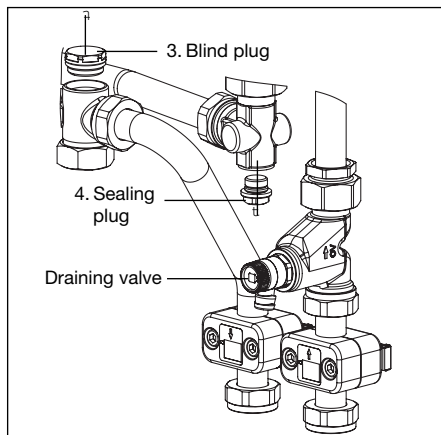


Illustr. 6.8 Installation HTF

6.3 Installation 1341271/ 1341274

1. Close off all ball valves.
2. Drain off the complete dwelling station "Regudis W" (for instance with the help of the draining valve illustr. 6.9).

Removal of the single components from the dwelling station 1341271 / 1341274

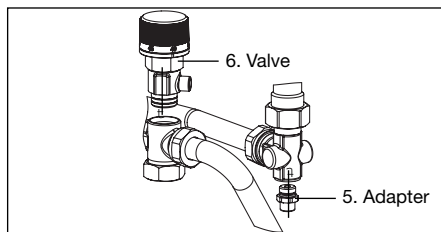


Illustr. 6.9 Removal of the single components 1341271 / 1341274

3. Unscrew blind plug (spanner size 22) from the distributor.
4. Unscrew the sealing plug (spanner size 12) from the elbow.

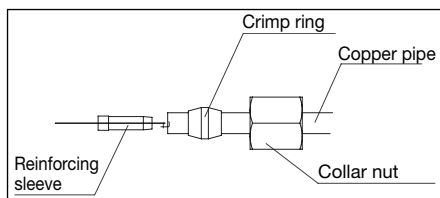
ATTENTION

Water may escape.

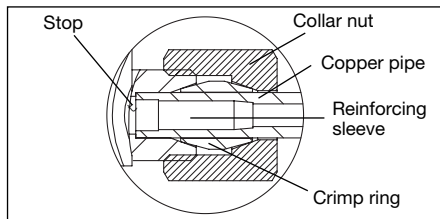


Illustr. 6.10 Installation – Part 1 1341271 / 1341274

5. Screw adapter (spanner size 16) into the elbow.
6. Screw valve (spanner size 28) into the distributor. Observe alignment (approx. 35 °backwards). The connection is self sealing.
7. Bend copper pipe with the enclosed bending template according to the dwelling station model, cut to length and debur.
8. Slip collar nuts over the ends of the copper pipe in the correct position (Attention! Observe alignment).
9. Slip crimp rings over the ends of the copper pipe.
10. Press reinforcing sleeves into the ends of the copper pipe.

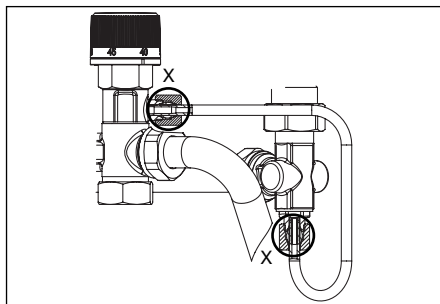


Illustr. 6.11 Installation – Part 2 1341271/1341274



Illustr. 6.12 Illustration X, copper pipe installation

11. Insert ends of the copper pipe into the body or the plug until stop (Observe illustr. 6.13 for the direction of the copper pipe!).
12. Re-bend the copper pipe. Re-adjust alignment of the valve and the body if required.
13. Tighten collar nuts (spanner size 15) at the copper pipe.
14. After installation, check all installation points for leaks.



Illustr. 6.13 Installation 1341271 / 1341274

6.4 Temperature setting

The required temperature, which shall always be available in the heating circuit of the dwelling station "Regudis W" can be set by using the thermostat.

7 Maintenance

The product has to be serviced if malfunctions occur.

8 General conditions of sales and delivery

Oventrops general conditions of sales and delivery valid at the time of supply are applicable.

overtrop

Notes

[illegible]

▲ Lire intégralement la notice d'installation et d'utilisation avant le montage du set de bypass thermostatisé à consigne de température réglable! Le montage, la mise en route, le service et l'entretien ne doivent être effectués que par des professionnels qualifiés!

Remettre la notice d'installation et d'utilisation ainsi que tous les documents de référence à l'utilisateur de l'installation!

Contenu

1. Généralités.....	13
2. Consignes de sécurité	14
3. Transport, stockage et emballage	14
4. Données techniques	14
5. Conception et fonctionnement	15
6. Montage	15
7. Entretien.....	17
8. Conditions générales de vente et de livraison	17

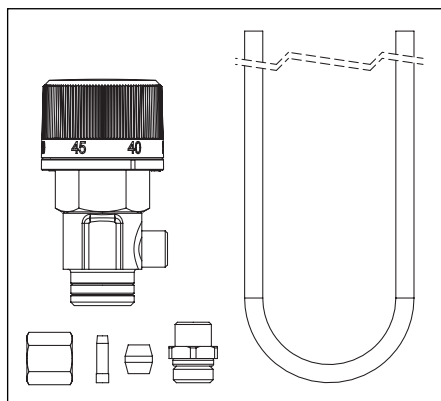


Fig. 1.1 Set de bypass thermostatisé à consigne de température réglable

1 Généralités

1.1 Informations sur la notice d'installation et d'utilisation

Cette notice d'installation et d'utilisation a pour but d'aider le professionnel à installer et mettre en service le set de bypass thermostatisé à consigne de température réglable selon les règles de l'art.

Les autres documents de référence – les notices de tous les composants du système ainsi que les règles techniques en vigueur – sont à respecter.

1.2 Conservation des documents

Cette notice d'installation et d'utilisation doit être conservée par l'utilisateur de l'installation pour consultation ultérieure.

1.3 Protection de la propriété intellectuelle

La présente notice d'installation et d'utilisation est protégée par le droit de la propriété intellectuelle.

1.4 Signification des symboles

Les consignes de sécurité sont identifiées par des symboles. Ces consignes doivent être respectées pour éviter des accidents, des dégâts matériels et des dysfonctionnements.

! DANGER

DANGER signifie une situation immédiate dangereuse qui peut mener à la mort ou provoquer des blessures graves en cas de non-observation des consignes de sécurité.

! AVERTISSEMENT

AVERTISSEMENT signifie une situation potentiellement dangereuse qui peut mener à la mort ou provoquer des blessures graves en cas de non-observation des consignes de sécurité.

! PRUDENCE

PRUDENCE signifie une situation potentiellement dangereuse qui peut entraîner des blessures minimes ou légères en cas de non-observation des consignes de sécurité.

ATTENTION

ATTENTION signifie des dégâts matériels qui peuvent résulter de la non-observation des consignes de sécurité.

2 Consignes de sécurité

2.1 Utilisation conforme

La sûreté de fonctionnement du set de bypass thermostatisé à consigne de température réglable n'est garantie que s'il est affecté à l'utilisation prévue.

Le set de bypass thermostatisé à consigne de température réglable est destiné au montage dans les stations d'appartement «Regudis W».

Tout autre utilisation du set de bypass thermostatisé à consigne de température réglable est interdite et réputée non conforme.

Les revendications de toute nature à l'égard du fabricant et/ou ses mandataires pour des dommages résultant d'une utilisation non conforme ne seront pas acceptées.

L'utilisation conforme comprend aussi l'application des recommandations de la notice d'installation et d'utilisation.

AVERTISSEMENT

Risque de blessures! Porter des vêtements de protection (par ex. chaussures de sécurité) et mettre en place des dispositifs de protection pendant le montage.

Protéger des nuisances extérieures (chocs, secousses, vibrations etc.).

Les accessoires de robinetterie tels que poignées manuelles ou prises de pression ne doivent pas être utilisés comme point d'attache pour des engins de levage etc.

Utiliser des moyens de transport et de levage appropriés.

Surfaces chaudes!

Risque de blessures! En période de service, le set de bypass thermostatisé à consigne de température réglable et les composants de la station d'appartement «Regudis W» peuvent devenir très chauds. Ne pas toucher sans gants de protection.

Arêtes vives!

Risque de blessures! Ne pas toucher sans gants de protection. Les filetages, perçages et angles présentent des arêtes vives.

Petits accessoires!

Risque d'ingestion! Stocker et installer le set de bypass thermostatisé à consigne de température réglable 'hors de portée des enfants.

Allergies!

Risque pour la santé! Ne pas toucher le set de bypass thermostatisé à consigne de température réglable en cas d'allergies aux matériaux utilisés.

3 Transport, stockage et emballage

3.1 Inspection après transport

Examiner la livraison immédiatement après réception pour vérifier l'absence de dommages dus au transport. Si des dommages ou d'autres défauts sont constatés, n'accepter la marchandise que sous réserve. Emettre une réclamation en respectant les délais applicables.

3.2 Stockage

Ne stocker le set de bypass thermostatisé à consigne de température réglable que dans les conditions suivantes:

- Dans un lieu sec, propre et abrité.
- Non exposé à des agents agressifs.
- A l'abri du rayonnement solaire ou de sources de chaleur.
- Protégé des vibrations mécaniques excessives.
- A une température de stockage de -20 °C à +60 °C.
- A une humidité relative max. de l'air de 95 %.

3.3 Emballage

Le matériel d'emballage est à éliminer dans le respect de l'environnement.

4 Données techniques

4.1 Caractéristiques

Plage de réglage: 35 °C-60 °C

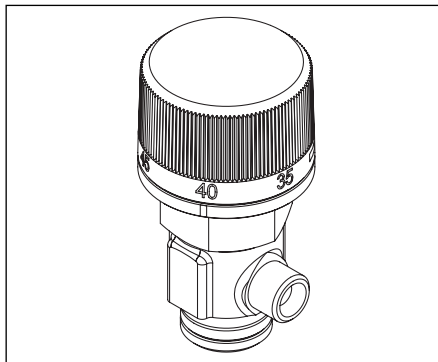


Fig. 4.1 Réglage le la température

Graduation sur la poignée manuelle:

Les chiffre 35 à 60 correspondent à des températures d'environ 35 °C à 60 °C

Réglage d'usine: 40

Fluides compatibles: Fluides non-agressifs (par ex. eau et mélanges eau-glycol adéquats selon VDI 2035). Ne convient pas à la vapeur, ni aux fluides huileux et agressifs.

⚠ DANGER

Il convient de s'assurer, par des mesures appropriées (par ex. soupapes de sécurité), que les pressions et températures de service respectent les pressions et températures min./max. admissibles.

4.2 Matériaux

Robinetterie	Laiton / laiton résistant au dézingage
Tube	Cuivre (Cu-DHP-R200)
Tige du mécanisme	Acier inoxydable
Joints	EPDM / PTFE
Poignée manuelle	PA6

5 Conception et fonctionnement

5.1 Vue d'ensemble et description du fonctionnement

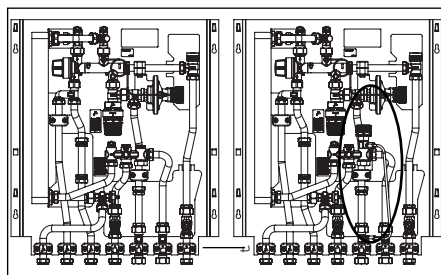


Fig. 5.1 Station d'appartement «Regudis W- HTF» avant et après le montage du set de bypass thermostatisé à consigne de température réglable

Le set de bypass thermostatisé à consigne de température réglable assure que la température d'eau potable désirée est atteinte rapidement même pendant les périodes d'inactivité de l'installation de chauffage de l'appartement. Pour y parvenir, une petite quantité d'eau de l'aller chauffage qui n'est pas enregistrée par le compteur de calories éventuellement installé dans la station d'appartement «Regudis W», est rajoutée dans le retour chauffage.

5.2 Domaine d'application

Le set de bypass thermostatisé à consigne de température réglable Oventrop se monte dans les stations d'appartement qui sont trop éloignées de la conduite principale ou du ballon tampon. Chaque station d'appartement peut être équipée ultérieurement d'un set de bypass thermostatisé à consigne de température réglable.

6 Montage

6.1 Fourniture

Avant le montage, contrôler que le set de bypass thermostatisé est complet et ne présente pas de dommages dus au transport.

Rincer à fond l'installation avant le montage du set de bypass thermostatisé à consigne de température réglable.

⚠ Les avertissements figurant dans le paragraphe 2 (Consignes de sécurité) sont à respecter!

⚠ PRUDENCE

- Ne pas utiliser de graisse ou d'huile lors du montage, celles-ci peuvent endommager les joints. Si nécessaire, des impuretés ou résidus de graisse ou d'huile doivent être éliminés de la tuyauterie par rinçage.
- Choix du fluide de service selon l'état de l'art actuel (par ex. VDI 2035).

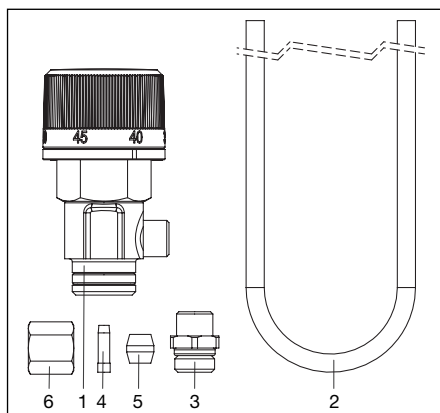


Fig. 6.1 Fourniture

Position	Désignation	Nombre
1	Corps avec mécanisme	1
2	Tube en cuivre Ø 6x1	1
3	Adaptateur	1
4	Bague de renforcement	2
5	Bague à serrer	2
6	Ecrou d'accouplement	2
1	Gabarit de cintrage pour tube en cuivre	1

6.2 Montage

(Note: Montage 1341271/ 1341274 voir page 4)

1. Fermer tous les robinets à tournant sphérique.
2. Vidanger la station d'appartement «Regudis W» complète (par ex. à l'aide du robinet de vidange fig. 6.2).

Démontage des composants de la station d'appartement

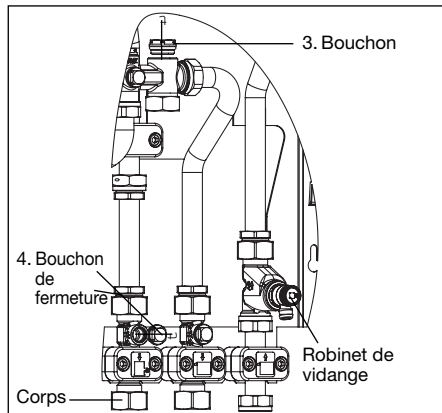


Fig. 6.2 Démontage des composants

3. Dévisser le bouchon (clé de 22) du distributeur.
4. Dévisser le bouchon de fermeture (clé de 12) du corps.

ATTENTION

De l'eau peut encore s'échapper.

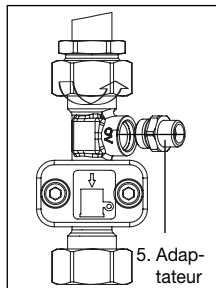


Fig. 6.3 Montage – 1^{ère} partie

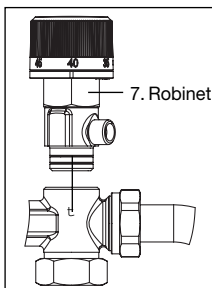


Fig. 6.4 Montage – 2^{ème} partie

5. Visser l'adaptateur (clé de 16) dans le corps.
6. Desserrer les écrous d'accouplement (clé de 32) sur le corps. Incliner légèrement le corps (environ 30°).
7. Visser le robinet (clé de 28) dans le distributeur en respectant l'alignement (environ 30°, approximativement parallèle au raccord de liaison. Le marquage blanc de la poignée manuelle est orienté vers l'avant, fig. 6.7/ 6.8). Le raccordement est auto-étanche.
8. Cintrer le tube en cuivre à l'aide du gabarit de cintrage joint en fonction du modèle de la station d'appartement, le couper à la longueur souhaitée et l'ébavurer.

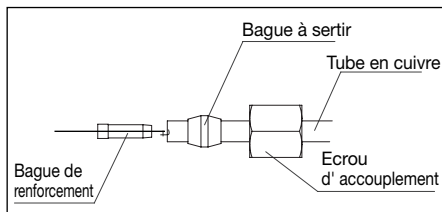


Fig. 6.5 Montage – 3^{ème} partie

9. Faire glisser les écrous d'accouplement par-dessus les extrémités du tube en cuivre en veillant à la position correcte (Attention! Respecter l'alignement).
10. Faire glisser les bagues à sertir par-dessus les extrémités du tube en cuivre.
11. Enfoncer les bagues de renforcement dans les extrémités du tube en cuivre.

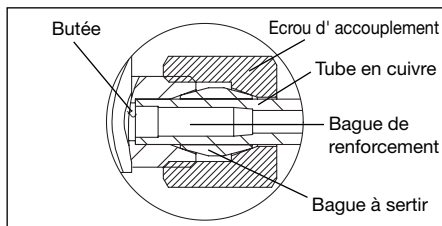


Fig. 6.6 Illustration X, montage du tube en cuivre

12. Insérer les extrémités du tube en cuivre dans le corps ou le bouchon jusqu'en butée. (Respecter la fig. 6.7 / 6.8 pour la direction du tube en cuivre!) Si nécessaire, réajuster l'alignement du robinet et du corps.
13. Serrer les écrous d'accouplement (clé de 15) sur le tube en cuivre.
14. Serrer les écrous d'accouplement (clé de 32) sur le corps.
15. Après le montage, contrôler l'étanchéité de tous les points de raccordement.

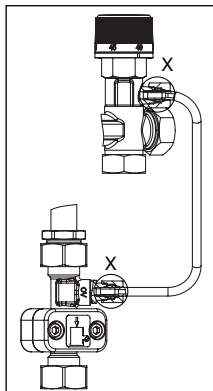


Fig. 6.7 Illustration montage HTU/ TU

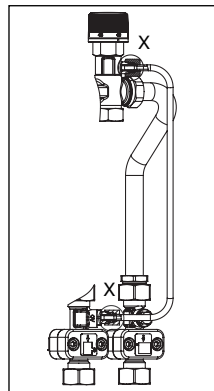


Fig. 6.8 Illustration montage HTF

6.3 Montage 1341271/ 1341274

1. Fermer tous les robinets à tournant sphérique.
2. Vidanger la station d'appartement «Regudis W» complète (par ex. à l'aide du robinet de vidange fig. 6.9).

Démontage des composants de la station d'appartement 1341271/ 1341274

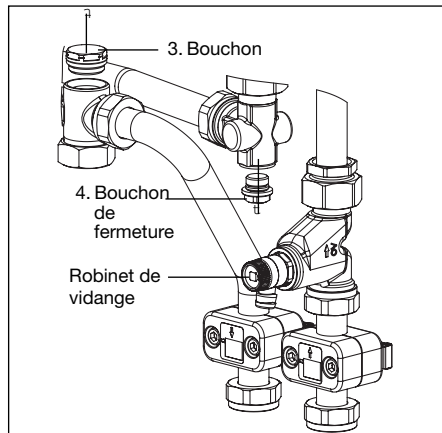


Fig. 6.9 Démontage des composants 1341271/ 1341274

3. Dévisser le bouchon (clé de 22) du distributeur.
4. Dévisser le bouchon de fermeture (clé de 12) de l'équerre.

ATTENTION

De l'eau peut encore s'échapper.

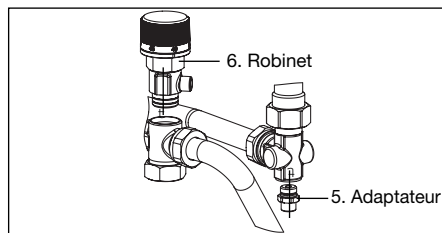


Fig. 6.10 Montage – 1^{ère} partie 1341271/1341274

5. Visser l'adaptateur (clé de 16) dans l'équerre.
6. Visser le robinet (clé de 28) dans le distributeur en veillant à l'alignement (environ 35° vers l'arrière). Le raccordement est auto-étanche.
7. Cintrer le tube en cuivre à l'aide du gabarit de cintrage joint en fonction du modèle de la station d'appartement, le couper à la longueur souhaitée et l'ébavurer.
8. Faire glisser les écrous d'accouplement par-dessus les extrémités du tube en cuivre en veillant à la position correcte (Attention! Respecter l'alignement).
9. Faire glisser les bagues à sertir par-dessus les extrémités du tube en cuivre.
10. Enfoncer les bagues de renforcement dans les extrémités du tube en cuivre.

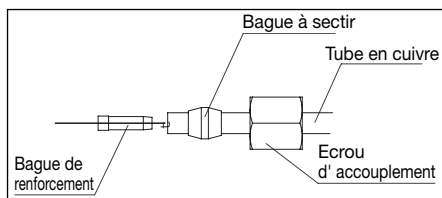


Fig. 6.11 Montage – 2^{ème} partie 1341271/1341274

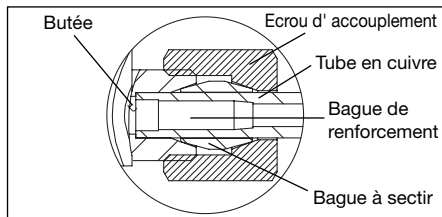


Fig. 6.12 Illustration X, montage du tube en cuivre

11. Insérer les extrémités du tube en cuivre dans le corps ou le bouchon jusqu'en butée. (Respecter la fig. 6.13 pour la direction du tube en cuivre!)
12. Re-cintrer le tube en cuivre. Adapter l'alignement du robinet si nécessaire.
13. Serrer les écrous d'accouplement (clé de 15) sur le tube en cuivre.
14. Après le montage, contrôler l'étanchéité de tous les points de raccordement.

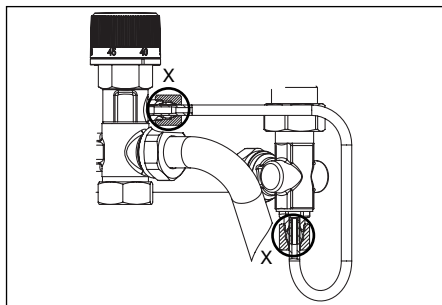


Fig. 6.13 Illustration montage 1341271 / 1341274

6.4 Réglage de la température

La température constante désirée pour le circuit de chauffage de la station d'appartement «Regudis W» se règle sur le thermostat.

7 Entretien

En cas de dysfonctionnements, procéder à une opération de maintenance.

8 Conditions générales de vente et de livraison

Les conditions générales de vente et de livraison de la société Oventrop valables au moment de la livraison s'appliquent.

overtrop

Notes

[illegible]

overtrop

Notes

This image shows a blank sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.

